

China: Kooperationswille nach Kabelschaden

Beijing/Stockholm. China hat nach der formellen Anfrage Schwedens im Fall der beiden beschädigten Unterwasserkabel in der Ostsee Kooperationswillen signalisiert. Die Volksrepublik sei bereit, mit den betreffenden Ländern zusammenzuarbeiten, um die Wahrheit ans Licht zu bringen, sagte Außenamtssprecherin Mao Ning am Freitag in Beijing. China und Schweden stehen ihren Angaben zufolge in der Sache in engem Austausch. Die Volksrepublik reagierte, weil die Behörden mehrerer Länder zur Rolle des chinesischen Frachters »Yi Peng 3« in dem Fall ermitteln. Schweden hat darum gebeten, dass das Frachtschiff für Untersuchungen in schwedische Gewässer fährt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/488896.china-kooperationswille-nach-kabelschaden.html>